



Geprüfter Jahresbericht

zum 31. August 2022

FIVV (vormals: DWB)

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter als Umbrella (fonds commun de placement à compartiments multiples) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung

K662



HAUCK
AUFHÄUSER
FUND SERVICES



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwaltungsgesellschaft

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Investmentfonds FIVV (vormals: DWB) mit seinen Teilfonds Alpha Star Aktien und Alpha Star Dividenden.

Vorgenannter Fonds ist ein nach Luxemburger Recht in der Form eines Umbrellafonds (fonds commun de placement à compartiments multiples) errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung ("Gesetz von 2010") gegründet und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften 2009/65/EG vom 13. Juli 2009, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 23. Juli 2014 ("Richtlinie 2009/65/EG").

Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts oder der wesentlichen Anlegerinformationen (Key Investor Information Document) zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht erfolgen.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wesentliche Anlegerinformationen an die Anteilhaber im Internet unter www.hal-privatbank.com bekannt gemacht werden. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds.

Aus dem Zusammenschluss von Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG und Bankhaus Lampe KG ist zum 1. Januar 2022 das neue Bankhaus Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG hervorgegangen.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. September 2021 bis zum 31. August 2022.

Ereignisse nach Geschäftsjahresende: Mit Wirkung zum 30. September 2022 wurde der Name des Umbrellafonds von DWB in FIVV geändert. Des Weiteren wurde ein neuer Teilfonds Alpha Star Europa aufgelegt.

Management und Verwaltung	4
Bericht des Anlageberaters	5
Erläuterungen zu den Vermögensübersichten	7
Alpha Star Aktien	10
Alpha Star Dividenden	16
FIVV (vormals: DWB) Konsolidierung	22
Bericht des réviseur d'entreprises agréé	25
Sonstige Hinweise (ungeprüft)	28



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
R.C.S. Luxembourg B28878
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach
Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2021: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Holger Sepp
Vorstand
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg
Independent Director

Andreas Neugebauer
Independent Director

Vorstand

Elisabeth Backes (seit dem 1. März 2022)
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Christoph Kraiker
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Wendelin Schmitt
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Achim Welschoff (bis zum 28. Februar 2022)
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg (bis zum 31.12.2021 Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg)
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Zahl-, Vertriebs- und Kontaktstellen

Großherzogtum Luxemburg

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg (bis zum 31.12.2021 Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg)
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Bundesrepublik Deutschland

Kontaktstelle Deutschland:
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Vertriebsstelle Deutschland:
Alpha Star Management GmbH
Ludwigstraße 1, 86150 Augsburg

Fondsmanager

FIVV Finanzinformation & Vermögensverwaltung AG
Herterichstraße 101, 81477 München

Abschlussprüfer

BDO Audit, S.A.
Cabinet de révision agréé
1, rue Jean Piret, L-2350 Luxembourg

Register- und Transferstelle

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach



Bericht des Anlageberaters

Alpha Star Aktien

Rückblick

Der abgelaufene Berichtszeitraum (01.09.2021 bis 31.08.2022) zeigte sich für den Teilfonds Alpha Star Aktien deutlich schwächer als die Vorperioden. Der Hintergrund ist dabei insbesondere in der makroökonomischen Entwicklung zu sehen. Bereits zu Beginn des abgelaufenen Berichtszeitraums stiegen die Inflationszahlen weltweit an. Mit dem Ausbruch des Ukraine-Kriegs und der damit in Zusammenhang stehenden Verschärfung der Energieknappheit, spitzten sich die inflationären Tendenzen im Jahresverlauf 2022 immer weiter zu. In der Konsequenz reagierten die Notenbanken mit Zinserhöhungen, was die Aktienmärkte global unter Druck brachte.

Dem negativen Kapitalmarktumfeld konnten sich Aktien aus den meisten Branchen nicht entziehen. Ausnahmen bildeten hierbei insbesondere Unternehmen aus dem Energiesektor, welche entgegen dem allgemeinen Abwärtstrend sogar zum Teil deutlich Zugewinne verzeichnen konnten.

Entwicklung

Der Alpha Star Aktien konnte sich dem schwierigen Marktumfeld im zurückliegenden Berichtszeitraum (01.09.2021 bis 31.08.2022) nicht entziehen und verzeichnete eine negative Rendite in der Größenordnung von -32,12% und damit deutlich unter den Vorperioden.

Dabei ist zu konstatieren, dass die Rückgänge der Kurse im Wesentlichen durch das Kapitalmarktumfeld bedingt waren. Operativ haben die Unternehmen des Teilfonds überwiegend eine starke Entwicklung vollzogen. Das gilt sowohl für das zweite Halbjahr 2021 als auch das erste Halbjahr 2022. Noch immer profitieren viele Unternehmen von der starken konjunkturellen Gegenbewegung im Nachgang der Corona-Pandemie. Vor allem Bereiche wie die Digitalisierung gehören unverändert zu den Profiteuren. Aber auch Unternehmen aus anderen Industriebereichen verzeichneten nach wie vor (bis weit in das Jahr 2022 hinein) starke Auftragseingänge. Dies stellt sicher, dass viele Unternehmen mit hohen Auslastungsniveaus agieren. Dies unterstützt die Unternehmen dabei die steigenden Kosten für Materialien, Energie und Personal zu kompensieren und das hohe Rentabilitätslevel des Vorjahres zumindest aufrecht zu erhalten.

In der Konsequenz der schwachen Kursentwicklung des Teilfonds sank das Fondsvolumen von 88,5 Mio. Euro zu Beginn des Berichtszeitraums auf 55,21 Mio. Euro zum Ende des Berichtszeitraums ab. Dabei ist der wesentliche Teil des Volumenrückgangs auf negative Renditebeiträge zurückzuführen gewesen und nur untergeordnet Anteilsrückgaben von Anlegern.

Im Zuge der schwierigen Rahmenbedingungen wurden im zurückliegenden Berichtszeitraum nur wenige Neuaufnahmen von Titeln getätigt. Mit der Nexus AG und der VAT Group AG sind lediglich zwei neue Positionen aufgenommen worden. Vielmehr hat sich das Fondsmanagement darauf konzentriert die Gewichtungen bestehender Positionen zu optimieren. So wurden in regelmäßigen Abständen Übergewichtungen von Positionen abgebaut (etwa aus dem Energiesektor), um die freiwerdenden Mittel dazu zu nutzen weitere Anteile an bestehenden Positionen aufzustocken. Damit glaubt das Fondsmanagement das zukünftige Renditepotenzial für den Teilfonds optimiert zu haben.

Ausblick

Die gute operative Entwicklung des Kalenderjahres 2021 der meisten Titel des Teilfonds setzte sich nahezu ungebremst auch im ersten Halbjahr des Kalenderjahres 2022 fort. Die steigenden Kosten in nahezu allen Bereichen konnten bislang weitgehend an die Kunden weitergereicht werden, sodass die Rentabilitätsniveaus aufrechterhalten werden konnten.

Einer der wesentlichen Gründe für diese unverändert gute operative Performance der meisten Titel des Teilfonds ist die aus Sicht des Fondsmanagements starke Positionierung der Unternehmen. Nahezu alle Unternehmen weisen mit ihrem Geschäftsmodell Alleinstellungsmerkmale und Wettbewerbsvorteile auf. Hinzu kommt, dass der Schwerpunkt auf Unternehmen liegt, die in strukturellen Wachstumsmärkten aktiv sind, etwa in den Bereichen Digitalisierung, Energie oder Medizintechnik.

Diese Faktoren erlauben es den Unternehmen im Wertpapierportfolio des Teilfonds im Durchschnitt eine Verzinsung ihres Unternehmenskapitals (Kapitalrendite) von oberhalb der 20%-Marke zu erzielen und auch unter den erschwerten Rahmenbedingungen aufrecht zu erhalten. Daher schätzt das Fondsmanagement die Renditerückgänge der zurückliegenden Berichtsperiode als fundamental nicht gerechtfertigt ein, sondern ist vielmehr der Auffassung, dass sich die Lücke zwischen Börsenwert und fairem Wert bei den meisten Titeln vergrößert hat. Wenngleich eine kurzfristige Einschätzung der Kapitalmärkte kaum möglich sein dürfte, sollte die mittel- und langfristige operative Entwicklung der Unternehmen im Wertpapierportfolio des Teilfonds positiv ausfallen.



Alpha Star Dividenden

Rückblick

Der abgelaufene Berichtszeitraum (01.09.2021 bis 31.08.2022) war von deutlichen Veränderungen des makroökonomischen Umfelds geprägt. Über den gesamten Berichtszeitraum waren sukzessive Steigerungen der Inflationsraten zu beobachten. Dies lag zum einen in der jahrelangen Nullzinspolitik der Notenbanken und zum anderen in dem enormen globalen Nachfrageschub im Nachgang der Corona-Krise. Der Ausbruch des Ukraine-Kriegs im Februar 2022 hat zudem dazu geführt, dass die Energiepreise deutliche Steigerungen erfahren haben, was die inflationären Tendenzen nochmals befeuerte.

Die Folge waren Zinssteigerungen, welche auf die Stimmung an den Kapitalmärkten drückte. Insgesamt zeigten sich die internationalen Aktienmärkte in diesem Umfeld schwach und korrigierten Teils deutlich. Von diesem Umfeld war auch die Entwicklung des Teilfonds Alpha Star Dividenden maßgeblich geprägt.

Entwicklung

Der Teilfonds Alpha Star Dividenden konnte sich dem schwierigen Marktumfeld im zurückliegenden Berichtszeitraum (01.09.2021 bis 31.08.2022) nicht entziehen und verzeichnete eine negative Rendite in der Größenordnung von -27,6% und damit deutlich unter den Vorperioden.

Dank der Positionierung des Fonds in innovativen Unternehmen des deutschsprachigen Mittelstands zeigte sich die operative Entwicklung der Fondsunternehmen im Gegensatz zur marktbedingten Kursentwicklung sehr robust. Viele Unternehmen des Fonds sind in strukturellen Wachstumsbereichen aktiv, die zu großen Teilen unabhängig von der konjunkturellen Entwicklung sind. Zu nennen sind hier unter anderem Unternehmen aus den Bereichen Digitalisierung oder Medizintechnik. Hervorzuheben sind auch die im Energiesegment tätigen Unternehmen, die aufgrund der derzeitigen Energiekrise starken operativen Rückenwind erfahren haben.

Angesichts der schwierigen Umfeldbedingungen wurden seit Ende Februar 2022 nur wenige neue Titel in das Portfolio aufgenommen. Vielmehr wurden vereinzelt Aufstockungen bei bestehenden Positionen getätigt. Zudem hielt der Teilfonds über das Berichtsjahr hinweg eine vergleichsweise hohe Cashquote.

Durch die anhaltend gute operative Verfassung der Unternehmen im Wertpapierportfolio des Alpha Star Dividenden war es auch im abgelaufenen Berichtszeitraum möglich die definierte Ausschüttungsstrategie von 1% pro Quartal fortzusetzen. Insgesamt wurden damit in vier Ausschüttungen über 1,1 Mio. Euro an die Anteilhaber getätigt.

Hervorzuheben ist die erfreuliche Entwicklung der Mittelzuflüsse des Alpha Star Dividenden über die vergangenen Monate. In jedem Monat des abgelaufenen Berichtsjahres verzeichnete der Teilfonds Zuflüsse durch Anteilskäufe von Anlegern, selbst in der schwierigen Börsenphase seit Ausbruch des Ukraine-Krieges. Insgesamt waren Zuflüsse in Höhe von netto 8,4 Mio. Euro zu verzeichnen. Das Fondsvolumen reduzierte sich im Zuge dessen trotz der negativen Renditeentwicklung nur leicht von 22,7 Mio. Euro auf 21,9 Mio. Euro.

Ausblick

Zum Ende des Berichtszeitraums lag die Cashquote des Teilfonds bei fast 13%. Damit ist eine große strategische Flexibilität gegeben, um die derzeit vorherrschenden niedrigen Kursniveaus zu nutzen. Die Anlageberater haben sich in den vergangenen Monaten intensiv mit potenziellen neuen Unternehmen auseinandergesetzt und eine Reihe geeigneter Kandidaten identifiziert.

Zum Kern der Anforderungen gehört, dass die Unternehmen eine führende Rolle in ihrem jeweiligen Markt einnehmen und aufgrund dessen in der Lage sind hohe Renditen auf das Unternehmenskapital zu erwirtschaften. Zudem muss das Unternehmen die Möglichkeit haben die so hohen erzielten Gewinne wiederum gewinnbringend zu reinvestieren. Dadurch wird neues Wachstum generiert. Zudem sollte es das Geschäftsmodell zulassen, dass die Gewinne nicht vollständig reinvestiert werden müssen, um Wachstum zu generieren. Vielmehr sollte ein Teil der Gewinne als Dividende ausgeschüttet werden. Diese Kombination sorgt nach Auffassung des Fondsmanagements dafür, dass nicht nur Ausschüttungen in einer Periode erfolgen, sondern diese nachhaltig steigen. Entlang dieser Leitplanken wird der Teilfonds auch in den kommenden Perioden ausgerichtet werden.



Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften erstellt.

Der Jahresabschluss wurde unter der Prämisse der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds festgelegte Währung der Anteilklasse ("Anteilklassenwährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Verkaufsprospekt festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Die Berechnung des Teilfonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Teilfondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften und gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, erfolgen diese Angaben in Euro ("Referenzwährung"), und die Vermögenswerte werden in die Referenzwährung umgerechnet.

Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).
- j) Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Teilfonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.
- k) Die Bewertung von weniger liquiden Wertpapieren, deren Anteil sich zum Stichtag auf 25,0 % des Teilfondsvermögens Alpha Star Aktien und auf 20,4 % des Teilfondsvermögens Alpha Star Dividenden bzw. von illiquiden Wertpapieren, deren Anteil sich auf 18,4 % des Teilfondsvermögens Alpha Star Aktien und auf 14,8 % des Teilfondsvermögens Alpha Star Dividenden beläuft, erfolgt zu den letztverfügbaren Kursen.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Teilfonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Im Geschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Ergänzende Informationen zu den Auswirkungen von COVID-19: Die mittel- bis langfristigen wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen der COVID-19 Pandemie können nur unzureichend prognostiziert werden. Nach Einschätzung der Verwaltungsgesellschaft ergeben sich für den Fonds zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresberichts keine Liquiditätsprobleme. Die Auswirkungen auf das Anteilscheingeschäft des Fonds werden von der Verwaltungsgesellschaft kontinuierlich überwacht. Das Anteilscheingeschäft wird zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresberichts ordnungsgemäß ausgeführt.

Risikohinweise zum Ukraine-Konflikt: Die Auswirkungen der Ukraine-Krise für den Fonds sind derzeit nicht abschließend zu beurteilen. Auch wenn keine direkten Wertpapierbestände in der Ukraine oder Russland vorhanden sind, besteht die Gefahr, dass indirekte Risiken aus den verhängten Sanktionen, entstehender Marktvolatilität oder steigenden Energiepreisen Einfluss auf die Entwicklung des Fonds oder von Geschäftspartnern nehmen.

Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

Alpha Star Aktien A / LU1070113235 (vom 1. September 2021 bis 31. August 2022)	-32,12 %
Alpha Star Dividenden A / LU1673114820 (vom 1. September 2021 bis 31. August 2022)	-27,63 %

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode inkl. Performance Fee)

Alpha Star Aktien A (1. September 2021 bis 31. August 2022)	2,25 %
Alpha Star Dividenden A (1. September 2021 bis 31. August 2022)	2,38 %

Die Gesamtkostenquote (TER) des Netto-Fondsvermögens drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (exkl. Performance Fee)

Alpha Star Aktien A (1. September 2021 bis 31. August 2022)	2,25 %
Alpha Star Dividenden A (1. September 2021 bis 31. August 2022)	2,38 %

Performance Fee

Alpha Star Aktien A (1. September 2021 bis 31. August 2022)*	0,00 %
Alpha Star Dividenden A (1. September 2021 bis 31. August 2022)*	0,00 %

Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/ TOR)

Alpha Star Aktien (1. September 2021 bis 31. August 2022)	25 %
Alpha Star Dividenden (1. September 2021 bis 31. August 2022)	36 %

Die ermittelte absolute Anzahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapierankäufen und Wertpapierverkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Netto-Teilfondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

Verwendung der Erträge

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne für Alpha Star Aktien A werden grundsätzlich ausgeschüttet. Für das abgelaufene Geschäftsjahr wurden noch keine Ausschüttungen vorgenommen.

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne für Alpha Star Dividenden A werden grundsätzlich ausgeschüttet, wobei eine regelmäßige quartalsweise Ausschüttung angestrebt wird. Im Geschäftsjahr wurden für das 3. Quartal 2021 Ausschüttungen in Höhe von EUR 1,35 je Anteil und für das 4. Quartal 2021 in Höhe von EUR 1,35 je Anteil vorgenommen. Für das 1. Quartal 2022 wurden Ausschüttungen in Höhe von EUR 1,35 je Anteil und für das 2. Quartal 2022 in Höhe von EUR 1,35 je Anteil vorgenommen.

* Laut Verkaufsprospekt ist eine Performance Fee für die Anteilklasse Alpha Star Aktien A vorgesehen.

* Laut Verkaufsprospekt ist eine Performance Fee für die Anteilklasse Alpha Star Dividenden A vorgesehen.



Veröffentlichungen

Der jeweils gültige Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteile, sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

Informationen zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen.

Im Rahmen der Tätigkeit des Fonds bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von "Soft Commissions" oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Besteuerung des Fonds in Luxemburg

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von zurzeit 0,05 % p.a. auf Anteile nicht-institutioneller Anteilklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

Transaktionskosten

Für das am 31. August 2022 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

Alpha Star Aktien (1. September 2021 bis 31. August 2022)	11.787,30 EUR
Alpha Star Dividenden (1. September 2021 bis 31. August 2022)	17.000,17 EUR



Vermögensaufstellung zum 31.08.2022

Alpha Star Aktien

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.08.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Wertpapiervermögen								51.068.826,88	92,50
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Bundesrep. Deutschland									
AMADEUS FIRE AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005093108	Stück	19.859,00	0,00	-14.966,00	EUR	101,00	2.005.759,00	3,63
ATOSS Software AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005104400	Stück	18.331,00	0,00	0,00	EUR	131,60	2.412.359,60	4,37
Eckert & Ziegler Str.-u.Med.AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005659700	Stück	67.230,00	52.310,00	-18.330,00	EUR	39,26	2.639.449,80	4,78
GK Software SE Inhaber-Aktien O.N.	DE0007571424	Stück	21.904,00	0,00	-3.516,00	EUR	124,00	2.716.096,00	4,92
IVU Traffic Technologies AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007448508	Stück	165.661,00	2.600,00	0,00	EUR	15,60	2.584.311,60	4,68
LPKF Laser & Electronics AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006450000	Stück	226.416,00	68.380,00	0,00	EUR	8,63	1.952.838,00	3,54
Masch. Berth. Hermle AG Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE0006052830	Stück	14.100,00	2.930,00	0,00	EUR	218,00	3.073.800,00	5,57
MBB SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0ETBQ4	Stück	23.735,00	0,00	-1.865,00	EUR	97,50	2.314.162,50	4,19
Nexus AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005220909	Stück	45.750,00	45.750,00	0,00	EUR	51,20	2.342.400,00	4,24
PVA TePla AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007461006	Stück	121.936,00	18.286,00	-107.740,00	EUR	17,30	2.109.492,80	3,82
secunet Security Networks AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007276503	Stück	11.785,00	3.551,00	-4.028,00	EUR	222,50	2.622.162,50	4,75
Sto SE & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsakt. o.St.o.N.	DE0007274136	Stück	13.255,00	0,00	-2.780,00	EUR	156,00	2.067.780,00	3,75
STRATEC SE Namens-Aktien o.N.	DE000STRA555	Stück	25.265,00	2.724,00	0,00	EUR	85,00	2.147.525,00	3,89
Schweiz									
VAT Group AG Namens-Aktien SF -,10	CH0311864901	Stück	9.980,00	9.980,00	0,00	CHF	236,40	2.420.138,48	4,38
Österreich									
Fabasoft AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000785407	Stück	199.441,00	73.554,00	0,00	EUR	19,60	3.909.043,60	7,08
Schoeller-Bleckm. Oilf. Equ.AG Inhaber-Aktien EO 1	AT0000946652	Stück	70.144,00	0,00	-39.720,00	EUR	59,70	4.187.596,80	7,58
Organisierter Markt									
Aktien									
Bundesrep. Deutschland									
2G Energy AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0HL8N9	Stück	96.560,00	72.420,00	-16.432,00	EUR	24,30	2.346.408,00	4,25
ENDOR AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005491666	Stück	152.000,00	133.000,00	0,00	EUR	14,00	2.128.000,00	3,85
EQS Group AG Namens-Aktien o.N.	DE0005494165	Stück	85.366,00	0,00	-55.134,00	EUR	27,70	2.364.638,20	4,28
Mensch u. Maschine Software SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006580806	Stück	56.650,00	0,00	0,00	EUR	48,10	2.724.865,00	4,94



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.08.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben								4.271.303,80	7,74
EUR - Guthaben									
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg			4.271.303,80			EUR		4.271.303,80	7,74
Gesamtaktiva								55.340.130,68	100,23
Verbindlichkeiten								-128.785,95	-0,23
aus									
Fondsmanagementvergütung			-42.756,52			EUR		-42.756,52	-0,08
Prüfungskosten			-8.646,59			EUR		-8.646,59	-0,02
Risikomanagementvergütung			-400,00			EUR		-400,00	0,00
Taxe d'abonnement			-4.601,33			EUR		-4.601,33	-0,01
Transfer- und Registerstellenvergütung			-275,00			EUR		-275,00	0,00
Vertriebsstellenvergütung			-48.101,09			EUR		-48.101,09	-0,09
Verwahrstellenvergütung			-5.494,22			EUR		-5.494,22	-0,01
Verwaltungsvergütung			-16.033,72			EUR		-16.033,72	-0,03
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben			-2.477,48			EUR		-2.477,48	0,00
Gesamtpassiva								-128.785,95	-0,23
Fondsvermögen								55.211.344,73	100,00**
Inventarwert je Anteil A						EUR		234,93	
Umlaufende Anteile A						STK		235.010,767	

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Schweizer Franken	CHF	0,9749	per 30.08.2022 = 1 Euro (EUR)
-------------------	-----	--------	----------------------------------

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des Alpha Star Aktien, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Wertpapiere				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
init innov.in traffic syst.SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005759807	EUR	0,00	-75.000,00
VARTA AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0TGJ55	EUR	6.550,00	-32.150,00



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Alpha Star Aktien

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. September 2021 bis zum 31. August 2022 gliedert sich wie folgt:

	Summe in EUR
I. Erträge	
Dividendenerträge (nach Quellensteuer)	636.284,53
Erträge aus Bestandsprovisionen	206,16
Ordentlicher Ertragsausgleich	-15.081,40
Summe der Erträge	621.409,29
II. Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	-221.022,70
Verwahrstellenvergütung	-75.736,96
Depotgebühren	-5.172,05
Taxe d'abonnement	-34.663,15
Prüfungskosten	-9.354,65
Druck- und Veröffentlichungskosten	-12.839,56
Risikomanagementvergütung	-4.800,00
Werbe- / Marketingkosten	-13.936,67
Sonstige Aufwendungen	-17.199,58
Transfer- und Registerstellenvergütung	-12.425,00
Zinsaufwendungen	-48.022,85
Fondsmanagementvergütung	-589.393,95
Vertriebsstellenvergütung	-663.068,19
Ordentlicher Aufwandsausgleich	104.210,37
Summe der Aufwendungen	-1.603.424,94
III. Ordentliches Nettoergebnis	-982.015,65
IV. Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	7.688.806,07
Realisierte Verluste	-1.376.533,93
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-507.010,20
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	5.805.261,94
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.823.246,29
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-33.140.525,70
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-28.317.279,41



Entwicklung des Fondsvermögens Alpha Star Aktien

für die Zeit vom 1. September 2021 bis zum 31. August 2022:

	in EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	88.532.726,49
Mittelzufluss/ -abfluss (netto)	-5.421.983,58
Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	6.626.052,85
Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-12.048.036,43
Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	417.881,23
Ergebnis des Geschäftsjahres	-28.317.279,41
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	55.211.344,73



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*

Alpha Star Aktien

	Anteilklasse A in EUR
zum 31.08.2022	
Fondsvermögen	55.211.344,73
Umlaufende Anteile	235.010,767
Anteilwert	234,93
zum 31.08.2021	
Fondsvermögen	88.532.726,49
Umlaufende Anteile	255.785,108
Anteilwert	346,12
zum 31.08.2020	
Fondsvermögen	50.935.635,99
Umlaufende Anteile	215.757,515
Anteilwert	236,08
zum 31.08.2019	
Fondsvermögen	26.069.259,80
Umlaufende Anteile	153.912,063
Anteilwert	169,38

*Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Vermögensaufstellung zum 31.08.2022

Alpha Star Dividenden

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.08.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Wertpapiervermögen								19.165.651,41	87,36
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Bundesrep. Deutschland									
AMADEUS FIRE AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005093108	Stück	7.512,00	3.665,00	-5.018,00	EUR	101,00	758.712,00	3,46
ATOSS Software AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005104400	Stück	10.760,00	2.180,00	0,00	EUR	131,60	1.416.016,00	6,45
Eckert & Ziegler Str.-u.Med.AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005659700	Stück	37.020,00	29.320,00	0,00	EUR	39,26	1.453.405,20	6,62
Friedrich Vorwerk Group SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A255F11	Stück	52.780,00	52.780,00	0,00	EUR	25,50	1.345.890,00	6,13
IVU Traffic Technologies AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007448508	Stück	56.820,00	56.820,00	0,00	EUR	15,60	886.392,00	4,04
Masch. Berth. Hermle AG Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE0006052830	Stück	4.510,00	1.350,00	0,00	EUR	218,00	983.180,00	4,48
MBB SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0ETBQ4	Stück	7.860,00	1.720,00	-710,00	EUR	97,50	766.350,00	3,49
pferdewetten.de AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2YN777	Stück	366,00	17.464,00	-67.528,00	EUR	13,35	4.886,10	0,02
PSI Software AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0Z1JH9	Stück	38.450,00	38.450,00	0,00	EUR	23,80	915.110,00	4,17
secunet Security Networks AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007276503	Stück	3.200,00	3.200,00	0,00	EUR	222,50	712.000,00	3,25
Sto SE & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsakt. o.St.o.N.	DE0007274136	Stück	5.750,00	1.558,00	0,00	EUR	156,00	897.000,00	4,09
VARTA AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0TGJ55	Stück	11.180,00	4.400,00	0,00	EUR	70,90	792.662,00	3,61
Schweiz									
Inficon Holding AG Nam.-Aktien SF 5	CH0011029946	Stück	1.160,00	1.160,00	0,00	CHF	686,00	816.289,69	3,72
Kardex Holding AG Namens-Aktien SF 0,45	CH0100837282	Stück	5.620,00	5.620,00	0,00	CHF	171,40	988.119,20	4,50
VAT Group AG Namens-Aktien SF -,10	CH0311864901	Stück	3.710,00	3.710,00	0,00	CHF	236,40	899.670,72	4,10
Österreich									
Fabasoft AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000785407	Stück	70.457,00	30.507,00	0,00	EUR	19,60	1.380.957,20	6,29
Frequentis AG Inhaber-Aktien o.N.	ATFREQUENT09	Stück	29.203,00	8.449,00	-11.600,00	EUR	29,10	849.807,30	3,87
Organisierter Markt									
Aktien									
Bundesrep. Deutschland									
ENDOR AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005491666	Stück	61.886,00	84.915,00	-32.074,00	EUR	14,00	866.404,00	3,95
EnviTec Biogas AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0MVL58	Stück	27.295,00	5.395,00	-6.700,00	EUR	56,00	1.528.520,00	6,97
Mensch u. Maschine Software SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006580806	Stück	18.800,00	9.360,00	-14.740,00	EUR	48,10	904.280,00	4,12



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.08.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben								2.831.627,42	12,91
EUR - Guthaben									
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg			2.831.627,42			EUR		2.831.627,42	12,91
Gesamtaktiva								21.997.278,83	100,26
Verbindlichkeiten								-57.541,22	-0,26
aus									
Fondsmanagementvergütung			-17.024,33			EUR		-17.024,33	-0,08
Prüfungskosten			-8.646,60			EUR		-8.646,60	-0,04
Risikomanagementvergütung			-400,00			EUR		-400,00	0,00
Taxe d'abonnement			-1.828,46			EUR		-1.828,46	-0,01
Transfer- und Registerstellenvergütung			-275,00			EUR		-275,00	0,00
Vertriebsstellenvergütung			-19.152,40			EUR		-19.152,40	-0,09
Verwahrstellenvergütung			-2.187,61			EUR		-2.187,61	-0,01
Verwaltungsvergütung			-6.384,14			EUR		-6.384,14	-0,03
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben			-1.642,68			EUR		-1.642,68	-0,01
Gesamtpassiva								-57.541,22	-0,26
Fondsvermögen								21.939.737,61	100,00**
Inventarwert je Anteil A		EUR						94,38	
Umlaufende Anteile A		STK						232.470,737	

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Schweizer Franken	CHF	0,9749	per 30.08.2022 = 1 Euro (EUR)
-------------------	-----	--------	----------------------------------



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des Alpha Star Dividenden, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Wertpapiere				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
alstria office REIT-AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0LD2U1	EUR	7.850,00	-58.200,00
init innov.in traffic syst.SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005759807	EUR	11.220,00	-32.070,00
Leifheit AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006464506	EUR	0,00	-20.620,00
Organisierter Markt				
Aktien				
DocCheck AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1A6WE6	EUR	4.865,00	-35.267,00
Geratherm Medical AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005495626	EUR	0,00	-29.507,00
VIB Vermögen AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2YPDD0	EUR	1.491,00	-24.116,00
nicht notiert				
Aktien				
pferdewetten.de AG junge Namens-Aktien o.N.	DE000A3MQC05	EUR	4.526,00	-4.526,00
Investmentanteile				
Organisierter Markt				
Investmentanteile				
ODDO BHF Money Market Inhaber-Anteile CR-EUR	DE0009770206	EUR	8.650,00	-23.100,00



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Alpha Star Dividenden

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. September 2021 bis zum 31. August 2022 gliedert sich wie folgt:

	Summe in EUR
I. Erträge	
Dividendenerträge (nach Quellensteuer)	302.581,10
Erträge aus Bestandsprovisionen	414,72
Ordentlicher Ertragsausgleich	8.204,29
Summe der Erträge	311.200,11
II. Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	-73.782,35
Verwahrstellenvergütung	-25.282,77
Depotgebühren	-1.839,66
Taxe d'abonnement	-12.258,13
Prüfungskosten	-9.354,66
Druck- und Veröffentlichungskosten	-9.161,74
Risikomanagementvergütung	-4.800,00
Werbe- / Marketingkosten	-4.757,01
Sonstige Aufwendungen	-15.399,80
Transfer- und Registerstellenvergütung	-11.175,00
Zinsaufwendungen	-23.636,36
Fondsmanagementvergütung	-196.752,79
Vertriebsstellenvergütung	-221.346,98
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-66.090,12
Summe der Aufwendungen	-675.637,37
III. Ordentliches Nettoergebnis	-364.437,26
IV. Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	1.480.350,85
Realisierte Verluste	-703.607,89
Außerordentlicher Ertragsausgleich	64.821,96
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	841.564,92
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	477.127,66
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-8.502.794,02
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-8.025.666,36



Entwicklung des Fondsvermögens Alpha Star Dividenden

für die Zeit vom 1. September 2021 bis zum 31. August 2022:

	in EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	22.672.877,08
Ausschüttung	-1.133.220,00
Mittelzufluss/ -abfluss (netto)	8.432.683,02
Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	13.070.186,02
Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-4.637.503,00
Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	-6.936,13
Ergebnis des Geschäftsjahres	-8.025.666,36
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	21.939.737,61



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre* Alpha Star Dividenden

	Anteilklasse A in EUR
zum 31.08.2022	
Fondsvermögen	21.939.737,61
Umlaufende Anteile	232.470,737
Anteilwert	94,38
zum 31.08.2021	
Fondsvermögen	22.672.877,08
Umlaufende Anteile	165.949,224
Anteilwert	136,63
zum 31.08.2020	
Fondsvermögen	6.017.440,27
Umlaufende Anteile	59.043,295
Anteilwert	101,92
zum 31.08.2019	
Fondsvermögen	4.219.868,61
Umlaufende Anteile	50.377,541
Anteilwert	83,76

*Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



FIVV (vormals: DWB) Konsolidierung

Konsolidierte Vermögensübersicht FIVV (vormals: DWB)

zum 31. August 2022

	in EUR	in %
Aktiva		
Wertpapiervermögen zum Kurswert	70.234.478,29	91,03
Bankguthaben	7.102.931,22	9,21
Gesamtaktiva	77.337.409,51	100,24
Passiva		
Verbindlichkeiten aus		
Prüfungskosten	-17.293,19	-0,02
Verwahrstellenvergütung	-7.681,83	-0,01
Risikomanagementvergütung	-800,00	0,00
Taxe d'abonnement	-6.429,79	-0,01
Transfer- und Registerstellenvergütung	-550,00	0,00
Verwaltungsvergütung	-22.417,86	-0,03
Fondsmanagementvergütung	-59.780,85	-0,08
Vertriebsstellenvergütung	-67.253,49	-0,09
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben	-4.120,16	-0,01
Gesamtpassiva	-186.327,17	-0,24
Konsolidierte Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	77.151.082,34	100,00*

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Konsolidierte Ertrags- und Aufwandrechnung FIVV (vormals: DWB)

Die Ertrags- und Aufwandrechnung für die Zeit vom 1. September 2021 bis zum 31. August 2022 gliedert sich wie folgt:

	in EUR
I. Erträge	
Dividenerträge (nach Quellensteuer)	938.865,63
Erträge aus Bestandsprovisionen	620,88
Ordentlicher Ertragsausgleich	-6.877,11
Summe der Erträge	932.609,40
II. Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	-294.805,05
Verwahrstellenvergütung	-101.019,73
Depotgebühren	-7.011,71
Taxe d'abonnement	-46.921,28
Prüfungskosten	-18.709,31
Druck- und Veröffentlichungskosten	-22.001,30
Risikomanagementvergütung	-9.600,00
Werbe- / Marketingkosten	-18.693,68
Sonstige Aufwendungen	-32.599,38
Performance Fee	0,00
Transfer- und Registerstellenvergütung	-23.600,00
Zinsaufwendungen	-71.659,21
Fondsmanagementvergütung	-786.146,74
Vertriebsstellenvergütung	-884.415,17
Ordentlicher Aufwandsausgleich	38.120,25
Summe der Aufwendungen	-2.279.062,31
III. Ordentliches Nettoergebnis	-1.346.452,91
IV. Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	9.169.156,92
Realisierte Verluste	-2.080.141,82
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-442.188,24
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	6.646.826,86
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	5.300.373,95
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-41.643.319,72
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-36.342.945,77



Konsolidierte Entwicklung des Fondsvermögens FIVV (vormals: DWB)

für die Zeit vom 1. September 2021 bis zum 31. August 2022

	in EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	111.205.603,57
Ausschüttung	-1.133.220,00
Mittelzufluss / -abfluss (netto)	3.010.699,44
Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	19.696.238,87
Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-16.685.539,43
Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	410.945,10
Ergebnis des Geschäftsjahres	-36.342.945,77
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	77.151.082,34



BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

An die Anteilhaber des FIVV (vormals: DWB)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des FIVV (der „Fonds“) und seiner jeweiligen Teilfonds - bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. August 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des FIVV und seiner jeweiligen Teilfonds zum 31. August 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Vermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „*Commission de Surveillance du Secteur Financier*“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäss dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des „*réviseur d'entreprises agréé*“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds (der „Vorstand“) ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „*réviseur d'entreprises agréé*“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands für den Jahresabschluss

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand / der Verwaltungsrat / die Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand beabsichtigt den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeits, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden anderen erläuternden Informationen.

- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds und oder eines seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, daß eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen anderen erläuternden Informationen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der anderen erläuternden Informationen, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 22. Dezember 2022

BDO Audit
Cabinet de révision agréé
vertreten durch



Bettina Blinn

Risikomanagementverfahren des Fonds Alpha Star Aktien

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Teilfonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ('CSSF') berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet zur Überwachung des Gesamtrisikos des Alpha Star Aktien einen relativen Value-at-Risk Ansatz.

Als Vergleichsvermögen dient der folgende Index: 100% MDAX

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200%. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	68,1 %
Maximum	139,3 %
Durchschnitt	102,8 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 0,00 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Risikomanagementverfahren des Fonds Alpha Star Dividenden

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Teilfonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ('CSSF') berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet zur Überwachung des Gesamtrisikos des Alpha Star Dividenden einen relativen Value-at-Risk Ansatz.

Als Vergleichsvermögen dient der folgende Index: 50% MDAX, 50% SDAX

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200%. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	68,6 %
Maximum	90,1 %
Durchschnitt	81,5 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 0,00 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Vergütungsrichtlinie

Die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter:innen der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2021 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 101 Mitarbeiter:innen, von denen 74 Mitarbeiter:innen als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert wurden. Diesen Mitarbeiter:innen wurden in 2021 Vergütungen i.H.v. EUR 6,8 Mio. gezahlt, davon EUR 0,7 Mio. als variable Vergütung.